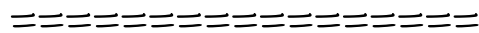


## Städtereise des Kneippvereins Spiesen:

### EDINBURGH AKTIV



27.4. - 1.5.2025

*Keine andere Stadt Schottlands bietet eine solche Fülle kultureller Schätze wie Edinburgh, eine derartige Durchdringung mit Geschichte und baulichem Erbe. Edinburgh verzeichnet nach London die meisten Besucher im Vereinigten Königreich. Auf städtebaulicher Ebene zeugen der Finanzdistrikt im West End, der Meersaum in Leith und das Holyrood-Viertel von frischem Wind in alten Gassen. Prägend für die Atmosphäre der Stadt ist der Kontrast zwischen elegant-weitläufiger New Town und der mittelalterlichen Enge der Old Town. Für den Besucher verspricht das zusätzliche Spannung, diese Mixtur aus traditionellen Pubs, Dudelsackmusik in den Straßen und schicken Bars. Ihren klassizistischen Bauten verdankt die Stadt den Beinamen „Athen des Nordens“.*

Nachdem diese Reise coronabedingt zweimal verschoben werden mußte, kann sie nun endlich stattfinden. Allerdings fliegt die günstige Ryanair diese Strecke von einem von uns aus gut zu erreichbaren Flughafen nicht mehr, und die Hotelpreise in Schottland explodieren - wie es scheint – ins Unendliche. Nach intensiver Suche wird nun diese Lösung angeboten: anstatt mit der Lufthansa im Direktflug ab/bis Frankfurt für rund 400,-€ fliegen wir mit der KLM ab Luxemburg mit Zwischenstop in Amsterdam für aktuell (Stand 11.10.24) 180,-€ (einschl. 12 kg Gepäck). Unterkunft: ein IBIS-Hotel ohne unnötige Extras, modern, funktional, gute Ausstattung, Zimmer mit Duschbad und separater Toilette (Doppelzimmer als Einzel oder Zweibettzimmer buchbar), ideal gelegen in einem gepflegten Umfeld zwischen Flughafen und Innenstadt (beides in kurzer Zeit mit der Straßenbahn zu erreichen). So kann die Reise doch noch relativ günstig angeboten und ab einer Gruppengröße von 10 Teilnehmern schon durchgeführt werden.

#### PROGRAMMVERLAUF

##### Tag 1, Sonntag, 27.4. - DIREKT INS MITTELALTER

Empfohlene Anreise mit KLM-Flug ab Luxemburg um 10.25h. Ankunft in Edinburgh um 12.40h (Ortszeit). Fahrt mit der Straßenbahn zum Hotel im Stadtteil Corstorphine. Wir steigen an einer Haltestelle direkt vor unserem Hotel aus, geben unser Gepäck ab und fahren weiter ins Zentrum. Auf einem Spaziergang über die berühmteste Straße der Stadt, die Royal Mile, und in der näheren Umgebung lernen wir die bekanntesten Sehenswürdigkeiten Edinburghs kennen, u.a. das futuristische Parlamentsgebäude, den Palast Holyroodhouse – die Residenz des Monarchen in Schottland, die Kathedrale, den Friedhof mit dem Grab des berühmten Hundes Greyfriar's Bobby, den Grassmarket, die bunte Victoria Street und das imposante Castle etc. Auf Wunsch gemeinsames Abendessen in einem Pub.

##### Tag 2, Montag, 28.4. - GEORGIANISCHE ELEGANZ

Zunächst besteigen wir den Calton Hill. Wir sehen, warum die Stadt als „Athen des Nordens“ bezeichnet wird. Die Gebäude hier umfassen das Observatorium, das Nationalmonument, das Nelson-Monument und den Monumentalfriedhof am Fuß des Hügels. Der Panoramablick geht vom Arthur's Seat über die Silhouette der Altstadt bis zur Mündung Forth of Fife. Man kann sogar die

berühmte Eisenbahnbrücke sehen, die über den Fluß führt, sowie die Highlands. Bei unserem anschließenden Rundgang durch die Neustadt (18. Jh.) kommen wir zu den elegantesten Bauten Edinburghs. So u.a. zum Georgian House und zur Residenz des schottischen Regierungschefs und machen eine Zeitreise ins Alltagsleben der wohlhabenden Bewohner zu Beginn des 19. Jh. Außerdem erwarten uns die Ramsay Gardens, das monumentale Denkmal für den Dichter Sir Walter Scott, die Nationalgalerie, elegante Wohngegenden, das Bankenviertel und eine Auswahl an ausgefallenen Einkehrmöglichkeiten für eine Pause. Anschließend besteht die Möglichkeit, mit mir ein paar Kilometer mit der Straßenbahn in den Vorort Leith zu fahren. Vom 12. bis 19. Jh. war der Hafenort Schottlands Tor zur Welt. Nach einer Zeit des Niedergangs hat sich Leith zu einem der angesagten Vororte der Hauptstadt entwickelt. Trendsetter aus der City kommen hierher, um in maritim anmutenden Pubs am Ufer, einer einzigen Eß- und Trinkmeile, fangfrischen Fisch zu essen. Unser Weg führt aber erst einmal zur Royal Yacht Britannia, die im Ocean Terminal nunmehr als Museumsschiff liegt. Von 1953 bis 1997 stand der private Luxusliner im Dienst von Königin Elizabeth II und ihrer Familie für diverse Auslandsreisen und Repräsentationspflichten. Nun kann das Schiff besichtigt werden. Dazu gehört ein Besucherzentrum mit einem speziellen Shop und ein Café mit Blick auf die Yacht. Empfehlenswert und ungewöhnlich auf jeden Fall ist aber eine Besichtigung des Schiffes, das im Notfall aufgrund seiner Ausstattung auch als Lazarett hätte dienen können. Wer nicht mit nach Leith fährt, kann den Rest des Nachmittags frei gestalten.

### **Tag 3, Dienstag, 29.4. - DIE HIGHLANDS IN DER STADT**

Wir beginnen mit einer Wanderung auf Arthur's Seat, den Hausberg der Stadt und mit 251 m der höchste der 7 Berge, von wo man beste Ausblicke genießt, bei klarem Wetter bis zum Firth of Forth. Es handelt sich um einen vor 350 Mio Jahren erloschenen Vulkan inmitten des 260 m großen Holyrood Parks. Der gesamte Park ist von Pfaden durchzogen, und es gibt mehrere Wege hinauf ins ehemalige Jagdrevier der Könige und Adligen im 12. Jh. Der Rundweg, vorbei an den Überresten eisenzeitlicher Erdwälle, ist ca. 6 km lang. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung in der Altstadt. Es besteht auch die Möglichkeit, das Edinburgh Castle von innen zu besichtigen. Gemeinsame oder individuelle Rückkehr mit der Straßenbahn zum Hotel.

Wer heute nicht so wanderfreudig ist, kann den gesamten Tag „nach gusto“ verbringen. Vielleicht auch mal mit dem Hop-on-hop-off-Bus eine Tour durch die Stadt machen (fakultativ).

### **Tag 4, Mittwoch, 30.4. - EDINBURGH'S „NOTTING HILL“**

Wir laufen entlang dem Flußuferweg Water of Leith Walkway und kommen dabei durch die gepflegten Vororte Stockbridge und Dean Village. Auf unserem Weg liegen Grünflächen, Trödeläden, flippige Secondhand- und Designboutiquen, Galerien sowie Trendcafés und liebevoll gepflegte Gärten. Schließlich erreichen wir den Botanischen Garten, den ältesten Großbritanniens. Die weitläufige Parkanlage lädt zu einem ausgedehnten Spaziergang ein. Berühmt ist der Garten für die größte Sammlung chinesischer Wildpflanzen außerhalb Chinas, das elegante Palmenhaus, den Felsengarten mit hundertertei Heidearten u.v.m. Rückkehr ins Stadtzentrum mit dem Linienbus individuell nach Ankunft am Botanischen Garten oder nach dem Besuch des Gartens (fakultativ). Der Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung. Es empfiehlt sich ein Einkaufsbummel auf der Princes Street. Am Abend auf Wunsch gemeinsames Essen. Interessant wäre „The Dome“, ein Trendlokal unter einer Glas- und Stuckkuppel mit einem viktorianischen Prunksaal.

### **Tag 5, Donnerstag, 1.5. - BYE-BYE**

Nach einem gemütlichen Frühstück fahren wir mit der Straßenbahn zum Flughafen für unseren Rückflug nach Luxemburg und erinnern uns hoffentlich noch lange an die intensiven Eindrücke nach dem Motto „NUR WO DU ZU FUSS WARST, BIST DU AUCH WIRKLICH GEWESEN“ (Goethe)!

**PREIS:**

Für Kneippvereinsmitglieder

590,- € pro Person im Zweibettzimmer mit Dusche und WC    EZ-Zuschlag: 190,- €

Für Reisegäste, die nicht Mitglied in einem Kneippverein sind, beträgt der Mehrpreis 50,- €

**Leistungen:**

- Transfers Flughafen Edinburgh – Hotel – Flughafen Edinburgh mit öffentl. Verkehrsmitteln
- Straßenbahnfahrkarte für 5 Tage (für beliebig viele Fahrten)
- 1 Busfahrt vom Botan. Garten ins Zentrum
- 4 x ÜF im angegebenen Hotel
- Reiseleitung ab/bis Luxemburg
- Reisepreissicherungsschein

**NICHT ENTHALTEN:**

Flug Luxemburg – Edinburgh und zurück

Wird im Auftrag der Teilnehmer jeweils nach Rücksprache zum tagesaktuellen Tarif gebucht. Eine frühzeitige Anmeldung macht sich bezahlt!!